



Vereinsfamilie



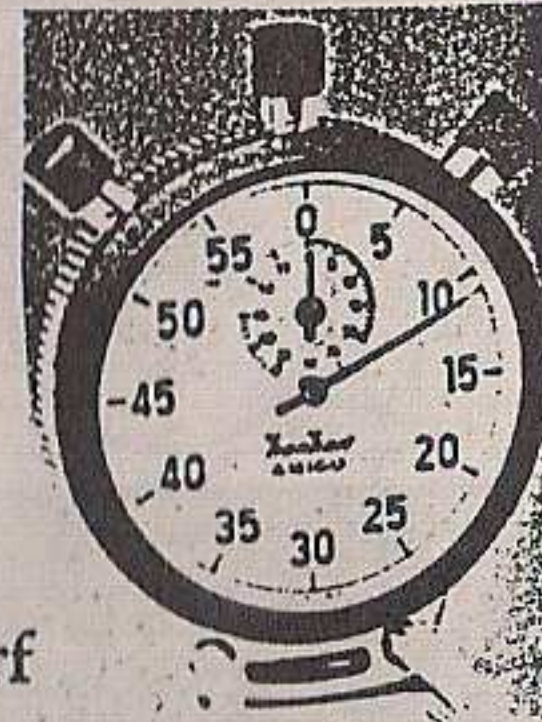
Spiel ohne Grenzen

Am Samstag, den 12.08. wird endlich wieder mal ein „Spiel ohne Grenzen“ auf dem Vallstedter Sportplatz stattfinden! Näheres könnt ihr über die Spartenleiter, aus der Presse und der Plakatwerbung entnehmen. Hier schon mal die Disziplinen, in denen sich die ortsansässigen Vereine und Abteilungen des Sportvereins messen sollen:



Sackhüpfen
Dreibeinlauf
Schubkarrenwettlauf
Rasenski
Wasserbombenweitwurf
Eierlaufen

Viel Spaß dabei und reichlich Glück, wenn es darum geht, den JOKER zu setzen, wünscht Euch schon jetzt der Sportverein als Veranstalter.



Siegfried Weigang

Heizungsbaumeister

Moderne Heizungstechnik
Wartungsdienst
Beratung - Planung - Ausführung

Mühlengrund 12 · 38159 Vallstedt
Telefon (0 53 00) 15 32



Jugendfußball



„20 Jahre Freundschaft C.O.Cachan JSG Auetal“

Chronik

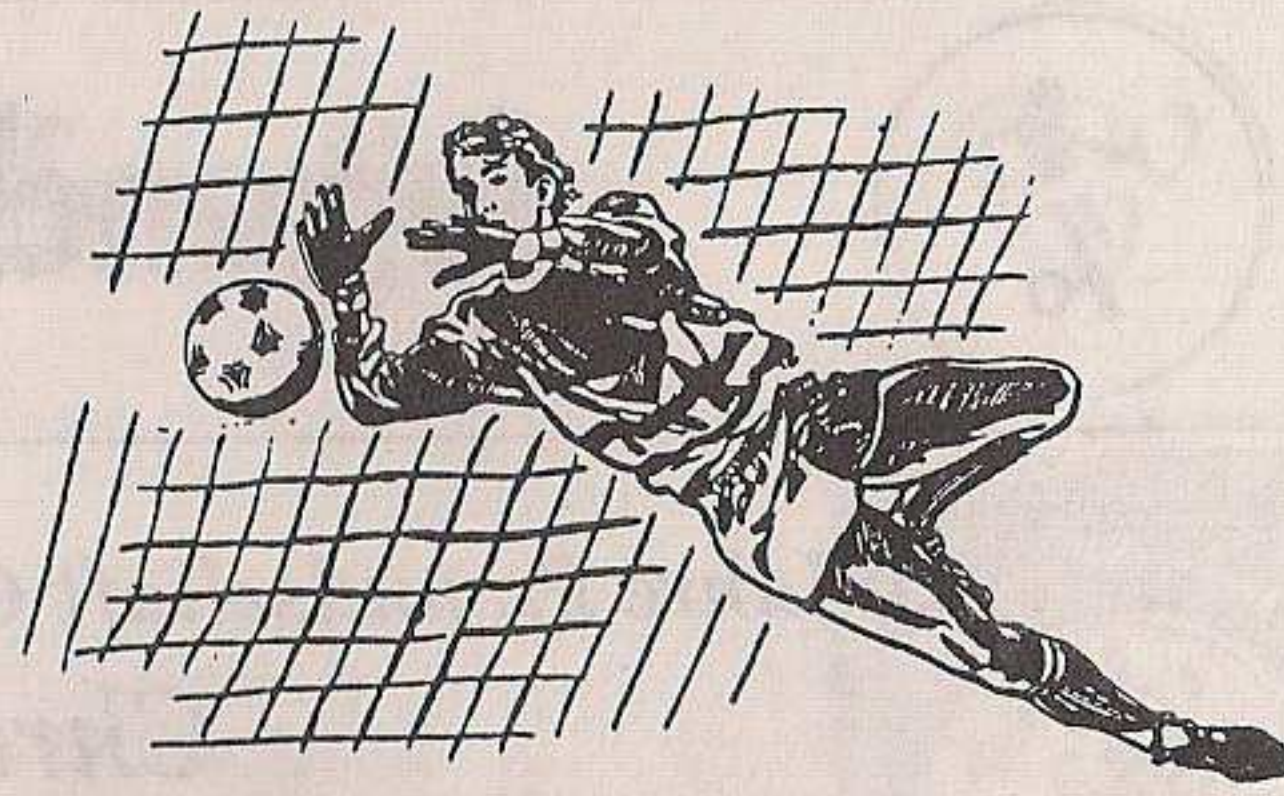
der Vereinspartnerschaft mit Cachan

20.06. - 24.06.75	Grün-Wein Vallstedt zu Gast in Cachan
25.10. - 29.10.79	JSG Va/Wi/So/GG zu Gast bei St.Jean de Cachan
06.06. - 08.06.80	Cachan Sports zu Gast bei der JSG Auetal
04.06. - 09.06.81	JSG Auetal zu Gast bei Cachan Sports
28.05. - 01.06.82	Cachan Sports zu Gast bei der JSG Auetal
20.05. - 24.05.83	JSG Auetal zu Gast bei Cachan Sports
30.05. - 04.06.84	JSG Auetal zu Gast bei Cachan Sports
24.05. - 28.05.85	Cachan Sports zu Gast bei der JSG Auetal
07.05. - 12.05.86	JSG Auetal zu Gast bei Cachan Sports
05.06. - 08.06.87	Cachan Sports zu Gast bei der JSG Auetal
11.05. - 15.05.88	JSG Auetal zu Gast bei Cachan Sports
03.05. - 07.05.89	JSG Auetal zu Gast bei C. O. Cachan
01.04. - 04.06.90	C. O. Cachan zu Gast bei der JSG Auetal
27.05. - 31.05.92	JSG Auetal zu Gast bei C. O. Cachan
27.05. - 31.05.93	C. O. Cachan zu Gast bei der JSG Auetal
20.05. - 24.05.94	JSG Auetal zu Gast bei C. O. Cachan
24.05. - 28.05.95	C. O. Cachan zu Gast bei der JSG Auetal

Seitdem in Juni 1975 eine Gruppe Vallstedter (und Groß Gleidinger) D-Jugendlicher unter der Leitung von Herrn Otto Reinecke in Cachan war, hat es bis Mai 1995 insgesamt 17 Treffen zu internationalen Jugendfußballturnieren gegeben. Davon fanden 10 Turniere im Pariser Vorort statt, wobei rund 400 Spieler und Betreuer aus Deutschland zu Gast in Cachan waren. Auf der anderen Seite waren ca. 320 Jugendliche und Betreuer aus Frankreich zu Gast bei uns. Die Festigung der gegenseitigen Freund-

schaftsbesuche gelang Otto Reinecke 1980 in Absprache mit dem damaligen 1. Vorsitzenden von CACHAN SPORTS Monsieur Justin Delboulbé. Unter der Leitung seines späteren Nachfolgers als Vorsitzender von CACHAN SPORTS Monsieur Yves Husson, konnten die gegenseitigen Besuche auch nach Auflösung des Zweckverbandes für die Partnerschaft mit Cachan, dessen Mitglied die Gemeinde Vecheide bis 1986 war, fortgesetzt werden. Im Jahr 1989 haben sich schließlich die

beiden Sportvereine CACHAN SPORTS und SAINT JEAN DE CACHAN zum CLUB OLYMPIQUE DE CACHAN, dessen 1. Vorsitzender Yves Husson seit 1991 ist, zusammengeschlossen. Durch immer festere Freundschaften gab es seither viele gegenseitige Privatbesuche und konnte die Vereinspartnerschaft zwischen dem CO. de CACHAN und der JUGENDSPORT-GEMEINSCHAFT AUETAL bis heute weiter vertieft werden, auch wenn die offizielle Partnerstadt von Cachan heute Wolfenbüttel ist.



WERBUNG
betrieben, Erfolg
GROSS geschrieben

Tagesschulen ab August:

- **Berufsfachschule Wirtschaft** (Handelsschule)
- **Berufsfachschule für Wirtschaftsassistenten/innen**
Fremdsprachen, Informatik
- **Europasekretärin**
- **Fachoberschulen**
Klasse 11 und 12, Sozialwesen, Wirtschaft, Gestaltung

- **Berufsfachschule Betriebswirtschaftliche/r Assistent/in** **NEU**
im Gesundheitswesen, 2 Jahre ab Oktober

- **Fachschule Betriebswirt/in im Sozialwesen – Social Management** **NEU**

1 Jahr Vollzeit, ab November
3 Jahre Teilzeit, ab Oktober

Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH
Jasperallee 23 · 38102 Braunschweig · ☎ (05 31) 23 43-0

Tagesschulen ab Oktober:

- **Fachschule Betriebswirtschaft** – auch in Teilzeit ab April –
- **Fachschule Hotel- und Gaststättengewerbe**
- **Fachschule für Altenpflege**
– auch in Teilzeit ab April –
- **Berufsfachschule Medizin Dokumentationsassistent/in**



Elektro Bussius

Beratung - Planung - Ausführung im Industrie- und Wohnungsbau

Elektromeister Rainer Bussius
Taubental 25
38159 Vechelde/Vallstedt

Telefon (0 53 00) 64 78
Telefax (0 53 00) 17 43

20 Jahre CO Cachan - JSG Auetal

Wie immer wurde den Gäste ein abwechslungsreiches Programm angeboten. Den Anfang machten wir in Sonnenberg auf dem Sportplatz, wo ein C-Jugend-Turnier stattfand.

1. JSG Auetal
2. VfB Peine
3. TSV Timmerlah
4. CO Cachan
5. MTV Lichtenberg.

Der Tag endete mit einem Betreuerspiel. Freitagmorgen besichtigten wir die Berufsfeuerwehr und aßen bei McDonald zu Mittag. Nach einer Rathausturmausicht ging es dann wieder nach Vallstedt. Dort fand am Nachmittag ein D-Jugend-Turnier statt.

1. TB Bortfeld
2. Pfeil Broistedt
3. JSG Auetal
4. Arminia Vechelde
5. CO Cachan

Am Abend studierten wir dann das Braunschweiger Nachtleben. Samstagmorgen fuhren wir dann zusammen ins Celler Erlebnisbad. Wasserrutsche und Wild-wasserrutsche waren fest in unserer Hand. Am Nachmittag spielten die Kinder 4 gegen 4 auf dem Gleidinger Sportplatz. Bei einem guten kalten Bufett, das die Gleidinger Gymnastikdamen mit zahlreichen Helfern aufgebaut hatten, wurde dann gefeiert. Für die Disco war H. Radke zuständig. Dies war auch ein Dank an alle Gasteltern, ohne die wir solchen Begegnungen nicht durchführen könnten. Am Sonntagmorgen hieß es Abschied nehmen, was uns wieder sehr schwer fiel. Ein Dank nochmal an alle Helfer.

Kerstin Mintel

Kerstin Mintel



Badminton



Badminton - Schüler

Die Punktspielserie 94/95 war Ende März abgeschlossen. Große Erfolge können wir nicht verbuchen, da unsere beiden Schülermannschaften (die nur aus Mädchen bestehen) auch gegen starke Jungenspielen mußten. Unsere Mädchen hatten einen schweren Stand und trotzdem haben sie sich nicht unterkriegen lassen. Immerhin haben sie nicht den letzten Tabellenplatz belegt, sondern den vorletzten.

Am 06./07. Mai nahmen 8 Kinder an den Kreismeisterschaften im Einzel teil. 130 Spieler und Spielerinnen unterteilt in verschiedenen Altersgruppen kämpften diesmal in der Edemissener Turnhalle mit dem weißen Federball, während draußen die Sonne vom Himmel strahlte und es in der Turnhalle sehr heiß war.

Trotz der Hitze kämpften unsere Spielerinnen mutig und verbissen. Es wurden viele Spiele gewonnen, einige auch verloren. Sie belegten gute 5./6. und 7. Plätze. Den größten Erfolg in ihrer Altersklasse hatte Stefanie Muschkewitz mit dem 4. Platz.

Im allgemeinen haben alle hervorragend gespielt und man merkt doch, daß das Training und die letzte Punktspielserie viel gebracht haben, die Mädchen sind alle ganz schön „Stark“ geworden. Das können sie in der nächsten Punktspielserie 95/96, wo wir wieder mit zwei Mannschaften vertreten sind beweisen.

Brigitte Jeschor

Brigitte Jeschor

W. RUPNOW

Elektromeister

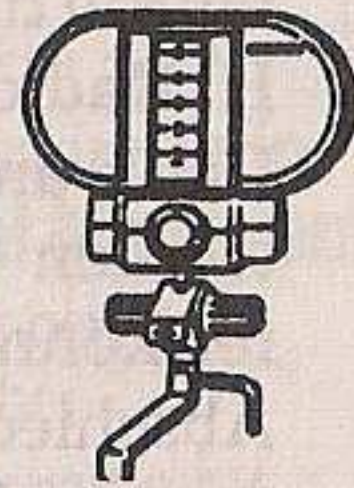
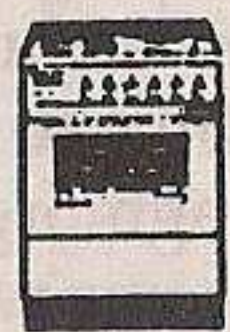
Raiffeisenstr. 2d
38159 Vechelde

Techn. Kundendienst

für Elektrogeräte

Verkauf

Elektroinstallation



Telefon (05302) 27 60

Alles andere als Alltag



Der kulinarische Treffpunkt für jung und alt.

Dieter Siedentop · 38159 Vechelde-Vallstedt · Am Norddoor 14

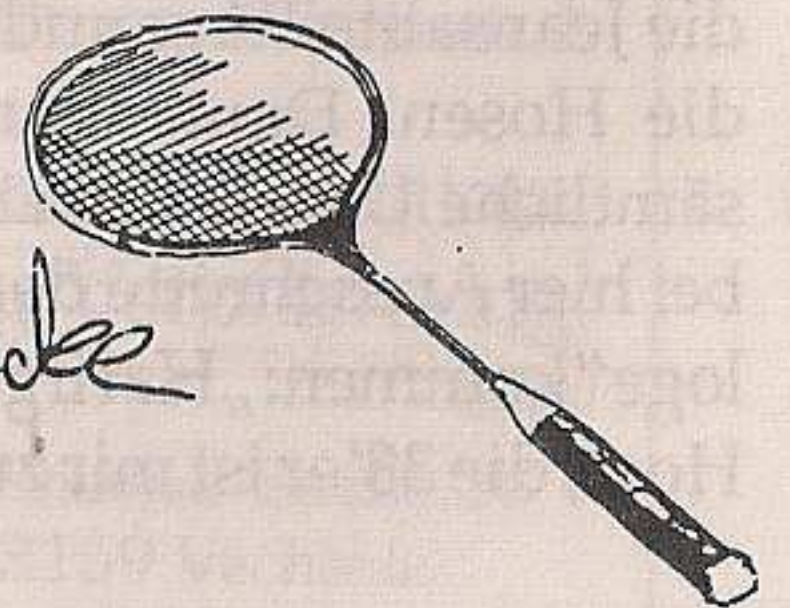
Erfolge beim Badminton

Am 18. März 1995 fand in Gr. Lafferde der „Lahberg-Cup“ statt. Dabei wurden folgende Ergebnisse erzielt: Im Dameneinzel erreichte Melanie Meyerhoff den 1. Platz. Die gleiche Plazierung wurde mit ihrer Doppelpartnerin aus Broistedt, Antje Kracht, errungen. Im gemischten Doppel erkämpften sich Ute Reinecke und Andreas Finger den 4. Platz. Eine Woche später wurde beim Eulen-Cup der 4. Platz im Damendoppel von Marion Rentel/Melanie Meyerhoff belegt. Ende April fand in Wenden der Welfen-Pokal statt. Auch hier errang Melanie Meyerhoff den 1. Platz. Den 2. Platz erspielten sich Melanie Meyerhoff und

Marion Rentel. Für die kommende Saison können wir wieder eine Seniorenmannschaft und zwei Schülerkleinmannschaften melden. Auch in diesem Jahre finden ein paar Aktionen statt. Geplant ist ein Spargelessen im Vereinslokal Wilke. Außerdem das alljährige Saisonabschlußgrillen. Zu guter Letzt gratulieren wir unserem Neuzugang Markus Kühn und seiner Frau Katrin zur Hochzeit.

Ute Reinecke

Ute Reinecke





Jazz-Dance



Kostümstreß 1995?

Am I. März feierten wir Fasching (traditionsgemäß am Aschermittwoch, obwohl da ja angeblich schon alles vorbei sein soll - bei uns geht's da aber erst richtig los!). Das Fest stand unter dem Motto „Märchenfiguren“, wobei vorher nicht verraten werden sollte, als was man kommt. Das führte natürlich zu den wildesten Spekulationen. Als dann das „Märchenbuch“ komplett war, ging die Feier auch schon los. Der Festausschuß hätte sich viele Überraschungen und tolle Spiele ausgedacht. Hier das Resümee: Renate ging vor Schreck zu Boden - Ich mußte eine Currywurst halten und den Wackelpudding hätten viele lieber aufgegessen! Es war ein gelungenes Faschingsfest.

Am 26. März machte sich der „tänzerische Kern“ mit dem Zug (das mit dem 15-Mark-Ticket mußte ja schließlich ausprobiert werden) auf nach Hannover. Ziel des Einkaufes waren primär ca. 15 Jeanshosen gleichen Fabrikats (und preiswert bitte, aber schön!). Nach langem Abwegen entschieden wir uns für die Boutique „Charme und Anmut“ (im Volksmund auch C&A genannt). Wir stürmten also die Jeansabteilung und stürzten uns auf die Hosen. Dann wurden erst einmal sämtliche Umkleidekabinen belegt, wobei hier Ausschnitte der geführten „Dialoge“ kommen: „Hat irgendwer eine 40'er Hose, die 38'er ist mir zu klein - Wenn dir

die 40'er nicht paßt, gibst du sie mir dann sofort, mir ist die 42'er nämlich zu groß - Oh Gott, die sitzt ja komisch - Halt, das ist meine - Du mußt mit mir aus der Kabine, sonst stimmt meine Plastikkarte mit der 3 nicht mehr, weil du ja mein drittes Teil kaufen willst - Also Sigrid paßt gar keine, die hat ganz lange Beine, da müssen wir noch weiter suchen“. Das alles lief mit einer gewissen Unruhe, Hektik und Lautstärke ab. Nach einer geschlagenen Zeit rannten wir alle zur Kasse und waren glücklich. Damit hatte nun keiner gerechnet, daß wir doch so „schnell“ die Hosen gefunden haben. Für Sigrid wurden wir dann schließlich auch noch fündig. Bezeichnet man das jetzt als Kostümstreß? Na dann auf in den neuen Tanz des Jahres 1995.

Anja Haars

Anja Haars



Fußball



Rückblick auf die Saison 94/95

Mit hohen Erwartungen und von der Konkurrenz zum vermeintlichen Top-Favoriten abgestempelt, gingen wir in unsere 1. Bezirksligasaison. Nach der grandiosen Meisterschaft in der Bezirksklasse mit 56 :4 Punkten konnten wir unseren kompletten Kader (lediglich Frank Guthardt verzog beruflich nach Nürnberg) beisammen halten und mit der Verpflichtung von Stürmer Jörg Strohschein zusätzlich unsere Offensive stärken. Entsprechend optimistisch starteten wir in diese Saison, doch es lief nicht so rund, wie wir es uns alle vorgestellt hatten. Unser eminent großer Kader von 19 Aktiven begann bereits vor dem 1. Spieltag an ständig weiter zu schmelzen. Zahlreiche Leistungsträger der vorigen Saison fielen über Wochen oder Monate aus oder konnten nicht die an sie gesteckten Hoffnungen und Erwartungen erfüllen. Nicht selten stellte sich unsere Mannschaft von ganz alleine auf, weil wir größtenteils nur noch 11 oder 12 gesunde Akteure zur Verfügung hatten. Diese Situation war für unseren Trainer „Wolle“ Klotz oft genug deprimierend, sondern sie verunsicherte auch unsere Mannschaft und wirkte sich logischerweise auch negativ auf das Leistungsvermögen unserer Spieler aus. Weitere Nackenschläge, die den meisten von uns bekannt sein dürften, verfolgten uns fast bis zum letzten Spieltag. Aber wie schon erwähnt, die Saison ist zu

Ende und alles was gewesen ist, läßt sich nicht mehr ändern. Ein Lob haben vor allem auch unsere Anhänger verdient, deren Nerven nicht selten arg strapaziert wurden, und trotzdem immer zu unserer Mannschaft gehalten und mit Pauken und Trompeten toll unterstützt haben. Auf diesem Wege möchten ich mich auch im Namen unserer 1. Herren und der weiteren Verantwortlichen, bei allen Zuschauern und Sponsoren für deren Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken, und hoffe, daß wir auch in Zukunft viel Spaß und Freude miteinander am Vallstedter Fußball haben werden.

Michael Giesemann

Michael Giesemann

**Blumen
Basse**

Gärtner
und Floristen
seit 1879

**Wir machen mehr
aus Ihren Blumen !**

... denn Tradition
ist uns Verpflichtung.

Hildesheimer Straße 26
38159 Vechede
Telefon (0 53 02) 10 10
Telefax (0 53 02) 67 75

Jetzt ist es geschafft !!

Am drittletzten Spieltag wurde durch einen hart erkämpften 2 : 0 Sieg über Groß Lafferde II der vielumjubelte Klassenerhalt gesichert. Durch viel Einsatz, Kampfbereitschaft und einem großen läuferischem Pensum, sowie einer Portion Glück konnten wir das Spiel für uns entscheiden.

Da bereits vor den letzten beiden Spielen alles entschieden ist, können wir diesen unbeschwert und locker entgegen sehen. Wir wollen unseren Zuschauern trotzdem noch zwei interessante Spiele zeigen. Aufgrund der Tatsache das die Saison so gut wie gelaufen ist, können wir einen Blick zurück werfen.

Da wir vor der Saison von einigen Vereinen als Favorit benannt worden, waren die Erwartungen sowohl bei uns als auch bei Anhängern höher als das Leistungsvermögen der Mannschaft. Was sich auch in den Ergebnissen der ersten Halbserie bemerkbar machte. Ganze fünf Punkte konnten wir in der Hinserie aus fünfzehn Spielen nur holen.


Doch mit Anpfiff der Rückrunde starteten wir unsere Aufholjagd. Aus dreizehn Spielen (zwei Spiele stehen noch aus) holten wir jetzt fünfzehn Punkte und

somit den Klassenerhalt. Möglich war dies zum Teil nur, weil einige Akteure wie Wolfram Eimecke, Aleixei Graf und Martin Mosenheuer neu bzw. wieder zur Mannschaft dazugekommen sind. Zum zweiten daran, daß wir mit Mario Jakubowski einen guten und sicheren Torwart bekamen der uns einige Punkte gesichert hat. Wir hoffen alle, daß Mario auch in der nächsten Saison bei uns im Tor stehen wird.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Spielern aus der I. Herren die bei uns zeitweise ausgeholfen haben und uns zu weiteren Siegen geführt haben. Ich hoffe in der nächsten Saison geht dies genauso problemlos weiter wie dieses Jahr.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen bedanken die uns geholfen haben, uns die Daumen gedrückt hatten, oder uns in sonst einer Form geholfen oder unterstützt haben. Die Mannschaft und ich würden uns sehr freuen, sie in den beiden letzten Spielen und in der kommenden Saison auf dem Sportplatz zu sehen.

Bis bald


Andreas Hoffmann



Getränke - Abholmarkt - Vallstedt

Bitte beachten Sie die ständigen ANGEBOTE
Faßbier auf Bestellung

WOLFGANG SCHOLZ

Grüne Allee 17
Tel. 0 53 00/62 04

- Clubraum für 35 Personen steht zur Verfügung •
- Schuhreparaturannahme • Reinigungsannahme • Annahme von Bügelwäsche •



Tennis



Helge Rogner ist der erste Kreismeister aus Vallstedt -Björn Grosser wurde Vizekreismeister-

Im Januar 1995 gingen Tobias Blume, Jan Lübke, Helge Rogner und Björn Grosser bei den Jüngsten-Hallen-Kreismeisterschaften an den Start.

Die Jüngsten-Kreismeisterschaften setzen sich aus dem Tenniswettbewerb und dem motorischen Vierkampf zusammen. Der Tenniswettbewerb wird im K.O.-System durchgeführt, wobei die Verlierer der ersten Runde eine Trostrunde ausspielen und alle Viertelfinalisten der Hauptrunde an dem Vierkampf teilnehmen. Dieser Motorik-Teil besteht aus den Disziplinen Weitsprung, Weitwurf, Sprint und Seilspringen. Nach einem bestimmten System werden Punkte verteilt. Jüngsten-Kreismeister wird der Teilnehmer, der aus beiden Wettbewerben die meisten Punkte hat.

Tobias und Jan nahmen das erste Mal an den Jüngsten-Kreismeisterschaften teil. Leider verlor Tobias in der ersten Runde, konnte aber in



der Trostrunde noch zweimal gewinnen. Jan gewann die ersten beiden Spiele in der Hauptrunde, war damit bereits im Viertelfinale, in dem er gegen Björn chancenlos war, und wurde schließlich 7. Helge und Björn machten bereits vor zwei Jahren auf sich aufmerksam und nehmen seitdem am Kreistraining teil. Bei den diesjährigen Jüngsten-Kreismeisterschaften brauchten sie sich erst im Finale anzustrengen, als sie aufeinander trafen. In den vorherigen Runden lautete ihr Spielergebnis oft 4:0/4:0. Spannend wurde es dann im Finale, das ein ausgeglichener Kampf war, aus dem Helge als Gewinner mit 5:3 2:4 4:2 hervorging. Im motorischen Wettkampf wurden beide zweimal Erster und zweimal Zweiter, so daß ihre Punktzahl gleich war. Helge Rogner wurde erster Jüngsten-Kreismeister aus Vallstedt, und Björn Grosser Vize-Jüngsten-Kreismeister. Helge und Björn spielen seit vier Jahren Tennis in Vallstedt, wenn sie so weiter machen, können sie noch so manchen Kreismeistertitel gewinnen.

Torsten Glaser





Tischtennis



1. Herrenmannschaft

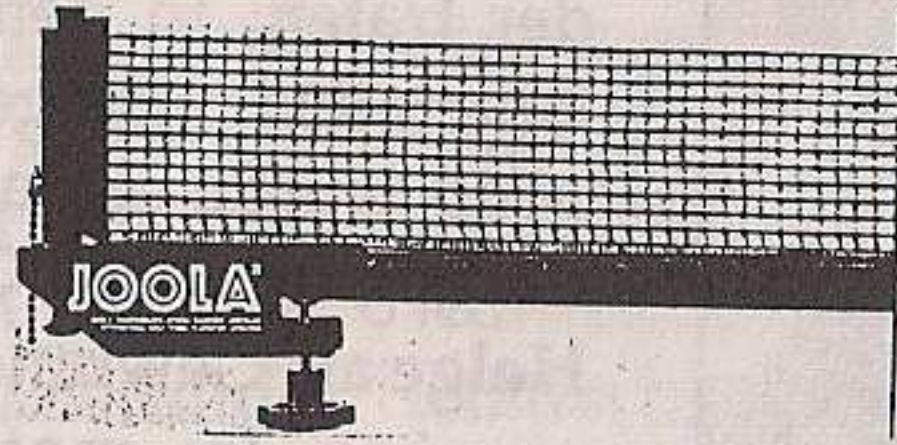
In der 1. Bezirksklasse zeigte die 1. Mannschaft eine sehr ausgeglichene Leistung und erreichte nach Abschluß der Spielzeit 1994/1995 einen beachtlichen 2. Tabellenplatz.

In den Spielen um die Tabellenspitze wurde gegen Gadenstedt mit 9:7 verloren und somit war schon eine Vorentscheidung gefallen. Eine gute Moral zeigte die Mannschaft dennoch gegen den Staffelmeister Vechelade, der in Vallstedt mit 9:7 besiegt wurde.

Die Mannschaft spielte mit: R. Gansberg, F. Lange, K. Wielebski, C. Pretorius, D. Behme, Ho. Lange, als Ersatzspieler kamen S. Streich und M. Krause zum Einsatz.

Für die erreichten Erfolge einer Mannschaft mit gutem Mannschaftsgeist möchte ich mich herzlich bedanken.

Spielführer D. Behme



plagge

Ihr Fachbetrieb für
Sanitäre Installation
und Gasheizungen

Wenn es um
Wasser - Gas - Wärme
geht ...



Jürgen Plagge Sanitärtechnik GmbH
Wahler Weg 15 · 38159 Vechelde · Tel. (0 53 02) 16 10

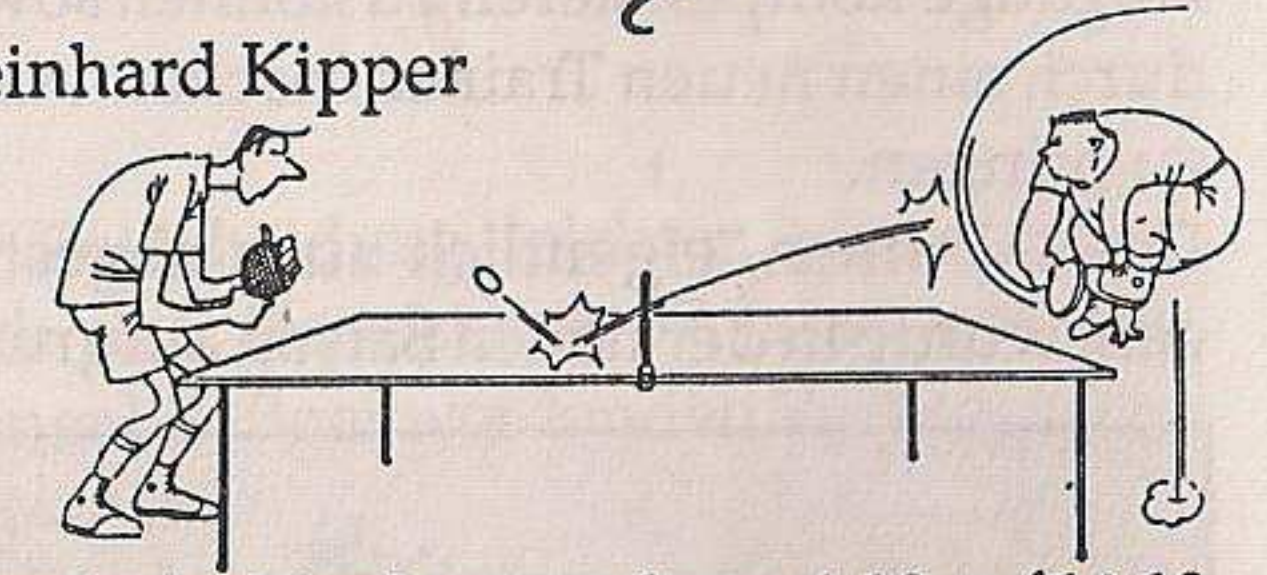
2. Herrenmannschaft verpaßte nur knapp den Klassenerhalt.

Nachdem die 2. Herrenmannschaft in der letzten Saison in die 2. Bezirksklasse aufgestiegen war, verpaßte sie in einem spannenden Saisonfinale nur äußerst knapp den Klassenerhalt. Im letzten Heimspiel gegen den TSV Hohenhameln hätte ein Remis gereicht, um am TSV Bildung Peine vorbeizuziehen und den Klassenerhalt zu sichern. In einem sehr spannenden und dramatischen Spiel wurde nach einer zwischenzeitlichen 6:3 Führung noch mit 7:9 verloren. Damit muß die 2. Herrenmannschaft als Drittlletzter den Weg zurück in die Kreisliga antreten, obwohl Frank Schubert mit

einem Spielverhältnis von 17:8 viertbesten Spieler im 1. Paarkreuz, Arno Pretorius mit einem Spielverhältnis von 18:9 viertbesten Spieler im 2. Paarkreuz und Reinhard Kipper mit einem Spielverhältnis von 14:7 drittbesten Spieler im 3. Paarkreuz war. Erklärtes Ziel der 2. Herrenmannschaft ist es, in der nächsten Saison den sofortigen Wiederaufstieg in die 2. Bezirksklasse zu schaffen.

R. Kipper

Reinhard Kipper



...weitere TT-Infos

Die 3. Mannschaft hatte die Hinserie mit 4:14 Punkten auf dem 9 Tabellenplatz abgeschlossen - durch Krankheit mußte häufig auf die Nummer 1 Fritz Koslowski verzichtet werden. Das Ziel war also den Klassenerhalt zu sichern. In der Rückrunde konnte dann auch Lengede 2 noch überrundet werden und die Serie vor Fortuna Oberg 2 und TB Lengede 2 mit 9:27 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz abgeschlossen werden. Das gesteckte Ziel, der Klassenerhalt, wurde dadurch sicher erreicht.

In der Rückrunde hatte die 4. Mannschaft nur im Auftaktspiel gegen den Staffelmeister Kl. Lafferde 3 einen Punkt abgegeben. Die weiteren Spiele wurden zum Teil sogar hoch gewonnen. Dadurch

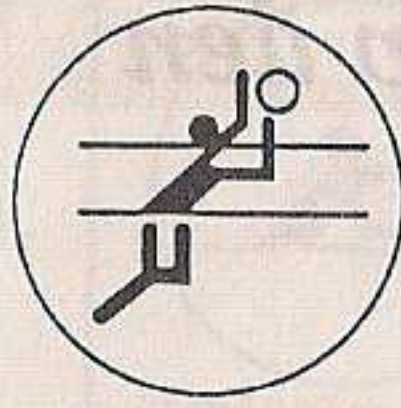
wurde der Punktstand von 4:10 auf 14:10 verbessert. Dies bedeutet den 4. Tabellenplatz in der Aufbaustaffel C. Besondere Beachtung verdient hier Alois Zajons der auch im Alter von 72 Jahren noch zu den Leistungsträgern der Mannschaft zählt.

Unsere Jugend hat die Serie mit dem 9. Tabellenplatz abgeschlossen.

Vereinsmeisterschaft

Am Samstag den 10.6.95 ab 11 Uhr spielen wir den Tischtennisvereinsmeister im Einzel und im Doppel aus.

A. Pretorius
Arno Pretorius



Volleyball



Versöhnlicher Saisonabschluss

Nachdem diese Spielserie 4 von 5 GW-Teams den Sprung in die höhere Spielklasse geschafft haben, mußte man im Volleyballlager dieses Jahr mit Absteigern rechnen. Das es letztendlich nur die 1. Damen erwischt hat, können wir sicher als Erfolg buchen! Leider kam der Schlußspurt dieses Teams zu spät, so daß beim Abrechnen 2 Punkte fehlten, um die Landesliga zu halten. Hier hoffen wir, die Abgänge kompensieren zu können sowie durch einen neuen Trainer frischen Wind zu bringen.

Die 2. Damen, eigentlich auch abgestiegen, wurde in der neuen Saison aufgrund

ihres Leistungsvermögens jedoch erneut der Kreisliga zugeordnet. Auch hier erhoffen wir uns vom neuen Coach weitere Impulse.

Nachsitzen mußte unser Top-Team, die 1. Herren in der Oberliga-Relegation. Durch das schlechtere Satzverhältnis hatte es nicht zum direkten Klassenerhalt gelangt. Auf den Tag genau fit war unsere „Erste“ beim alles entscheidenden Spiel gegen den VC Misburg, der vorher TuS Vahrenwald ausgeschaltet hatte. Ein Fanbus, eine „Höllenasmosphäre“ und einen zur Aushilfe bereiten Ex-Spielertrainer Bernd Birkhahn taten ein übriges, folg-



Lachende Gesichter nach erfolgreicher Relegation bei den Spielern der 1. Herrenmannschaft Foto privat

Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi



Walter Munzel

- Vertragswerkstatt – Reparatur – Service
- Verkauf – Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallreparaturen mit Richtbank
- Abgas-Sonder-Untersuchungen (ASU)

31246 Lahstedt / Münstedt · Telefon (0 51 72) 40 41

lich gab es den verdienten 3:1-Erfolg. Lange zittern mußte auch unsere Reserve, bis der Klassenerhalt endlich sicher war. Erst am letzten Spieltag konnte „Lieblingsgegner“ TSV Thiede zum 2. Mal 3:2 besiegt werden und weiterhin Bezirksklasse gebucht werden.

Abschied auf Raten ?

Nun ist es endlich soweit! Das letzte Gründungsmitglied der GW-Volleyballer hört auf.

Dieses allen Volleyball-Kollegen und Interessierten deutlich zu machen, war gar nicht so einfach. Äußerungen wie: „Das glaubst du doch selbst nicht“ oder „Das schaffst du nie“ waren oftmals zu hören. Vielleicht deshalb auch das Abschiedsspiel und den wohl dazu gehörigen „Presserummel“. Jetzt müßte jedoch jedem klar sein, daß ich mir den Ausstieg fest vorgenommen und wohlweislich geplant habe.

Der Zeitpunkt hätte meiner Meinung nach nicht besser gewählt werden können: Der Oberligaverbleib, das 20-jährige Jubiläum mit all den Festlichkeiten für die Sparte und mich persönlich und hoffentlich auch die eigene noch stimmende Leistung im Oberligateam. Eine Mehrbelastung durch Familie, Haus und Vorsitz im Volleyballförderkreis VVV machen mir

Neuer Klassengefährte der „Zweiten“ ist im nächsten Jahr überraschend GW Vallstedt III. Nach der schon sensationellen Vizemeisterschaft ließ das Team 2 Siege gegen RW Braunschweig und die Freien Turner BS folgen, und schaffte dadurch den Bezirksklassenaufstieg.

die Entscheidung leichter, wozu sicher auch nun inzwischen 37 Jahre und die immer häufiger werdenden Verletzungen beitragen.

Als Funktionär bleibe ich den Vallstedter Volleyballern als Vorstandsmitglied des 5er Gremiums und Vorsitzender der „Volleyball-ViP's“ erstmal erhalten. Sicherlich wird mich die „Beach-Anlage“ auch weiterhin in den Bann ziehen, das ein oder andere Turnier werde ich vielleicht auch noch spielen, aber die Zeit für ein regelmäßiges Training bleibt nicht mehr übrig, so daß der Punktspielbetrieb sicherlich ohne mich stattfinden wird.

Bleibt der Dank an alle Spieler mit denen ich zusammen matchen durfte, Fans, Helfer und Förderer des Vallstedter Volleyballs und alle die sich noch angesprochen fühlen. Es war einfach toll mich Euch!

Willex

Jubiläumsturnier zum 20-jährigen Bestehen der Sparte

Im Mai war's endlich soweit, das von den Vallstedter Volleyballern fiberhaft erwartete Jubi-Turnier fand begann. Bereits am Freitagmorgen konnte man auf dem Parkplatz vor der Vallstedter Sporthalle reges Treiben bemerken, denn das große Festzelt wurde aufgestellt, anschließend Sektbar und Verkaufspavillons. Am Freitagabend traf dann auch schon eine Mannschaft aus Berlin ein.

Samstagvormittag waren in Vechelde und Vallstedt so ziemlich alle verfügbaren GW-Volleyballer im Einsatz, um die nötigen Vorbereitungen zu treffen. So konnte es dann endlich auf 5 Spielfeldern und in der Vallstedter Sporthalle losgehen, nachdem der Vorsitzende des Förderkreises „Volleyball ViP's Vallstedt“ die Gäste begrüßt hatte.

Zwei Teams mußten noch kurzfristig die

„Segel streichen“, bevor die 24 Mannschaften in 3 Klassen ins Rennen gingen. Am stärksten besetzt (12 Teams), war die Leistungsklasse II der Herren, wo sich in 3 Vorrundengruppen äußerst spannende Spiele ergaben. Für die Finalrunde konnten sich GfL Hannover, MTV Fürstenberg, SG Empor Brandenburger Tor und die 5. Mannschaft des USC Braunschweig qualifizieren.

In der Leistungsklasse I gingen 6 Mannschaften an den Start, wobei am Samstag die beiden USC-Braunschweig-Seniorenteams nicht den Sprung in die Endrunde schafften. Im Damenbereich ging es dem Ausrichter, dem MTV Lauterberg und dem MTV Isenbüttel nicht besser.

Nach Abschluß der Vorausscheidung trafen sich die Aktiven, Fans und Neugierige in Vallstedt zur Party im Festzelt, wo sich schon seit nachmittags die Rock-



Die Rockband „Rustguard“ heizte die Stimmung im Vallstedter Festzelt ordentlich an.

Foto privat

band „Rustguard“ präparierte. Nachdem alle ausgiebig Hunger und Durst gestillt hatten und dabei Musik aus der Konserve hörten, ging's um 20.30 Uhr richtig los, die mit Spannung erwartete Band begann mit ihrem Programm. Beim ersten Auftritt hielt sich die volleyballspielende Gilde noch zurück, was sich beim 2. und 3. „Live-Act“ gehörig änderte.

„Rustguard“ waren gut drauf und gaben ihr ganzen Repertoire zum Besten. Als dann Organisator „Willex“ noch unverhofft zu einem Live-Auftritt kam, war die Stimmung längst auf dem Höhepunkt; der Funke war übergesprungen. Nach zahlreichen Zugaben wurde „Rustguard“ gegen 0.30 Uhr von zufriedenen Gesichtern verabschiedet.

Der Abend wurde für einige Volleyballer noch recht vergnüglich, so kam es, daß sich die „Nimmermüden“ um 6.30 Uhr mit dem Frühstücksdienst trafen. Erstaunlicherweise konnten aber alle Volleyballcracks den Spielbetrieb wieder aufnehmen.

In der Leistungsklasse II der Herren hatte schon am Vortage die Berliner Truppe von der SG Brandenburger Tor auf sich aufmerksam gemacht, so kam es nicht von ungefähr, das dieses Team im Finale den GfL Hannover sicher bezwingen konnte. Bei den Damen hatte die verstärkte USC-Mannschaft aus Braunschweig mit den Vecheldern schon mehr Schwierigkeiten, um sich letztlich mit 3:1 durchzusetzen.

Interessant das Endspiel der Leistungsklasse I der Herren, wo der MTV Vechelde seinen Heimvorteil nutzte, und den Oberligisten MTV Lauterberg 2:1 bezwingen konnte.

Bei der anschließenden Siegerehrung gabs Erinnerungsfliesen, eine ungewöhnliche

Urkunde, reichlich Pokale und Sekt sowie als Andenken für alle beteiligten Spieler ein Jubiläums-T-Shirt. Die Sonderpokale für die besten Akteure gingen nach Isenbüttel (Dörthe), Berlin (Frank) und Vechelde (Torsten).

Die meisten Teams zollten dem Veranstalter viel Lob, worauf wir besonders stolz sind. Die vielen Stunden der Vorbereitung dieses „besonderen Turniers“ haben sich ganz sicher gelohnt, doch ohne die große Hilfe der Mitglieder unserer Sparte hätte der Aufwand nicht bewältigt werden können.

Hallo Nachbar
Rolläden, Jalousien & Co. vom Fachmann gibt's bei:

Jankowsky
GmbH Schlossermeister
**Rolläden Markisen
 Fenster Haustüren
 Überdachungen**
 38239 Salzgitter
 (Saulingen) Grasweg
 Tel. 053 00/12 21 und 053 41/125 88
 Achten Sie auf unser Zeichen:

FACHBETRIEB
 Rolladen- und Jalousiebauer-Handwerk

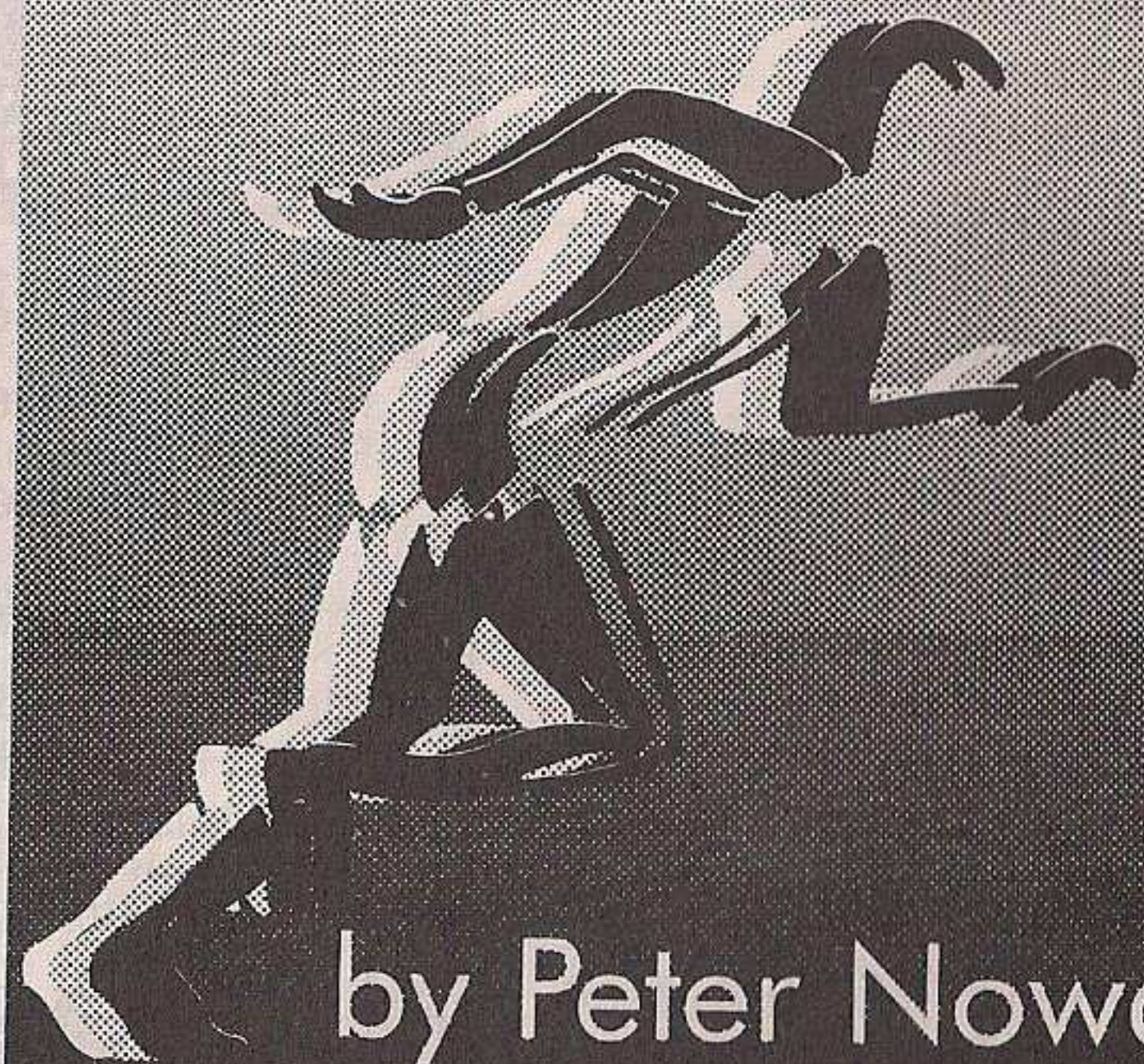

Gelernt ist gelernt!

IHR starkes Team in Sachen Vereinssport.

Wir führen die Bereiche:

- Hockey
- Fußball
- Handball
- Basketball
- Volleyball
- Kampfsport
- Tennis
- Squash
- Badminton
- Tischtennis

SPORT TOTAL



by Peter Nowak

Hagenbrücke 1-2 • 38100 Braunschweig • ☎ (0531) 45555

Besonderen Dank an die Fa. Königsberger & Sander, die uns bei der Herstellung der Festzeitschrift „freie Hand“ ließ, an die Fa. Elektro-Bussius und den Getränkeabholmarkt Scholz, ebenso bedanken möchte sich der Turnierausschuß für die vielen Tombolageschenke, sowie bei den Inserenten der Festzeitschrift.

Letztlich seien die lärmgenervten Anwohner nicht zu vergessen, die genügend Toleranz bewiesen, um bei diesem besonderen Ereignis beide Augen, bzw. Ohren zuzudrücken.

Die Ergebnistafel:

Leistungsklasse I Herren

1. MTV Vechelde
2. MTV Lauterberg
3. GW Vallstedt
4. MTV Hildesheim
5. USC Braunschweig Senioren I
6. USC Braunschweig Senioren II

Leistungsklasse II Herren

1. SG Empor Brandenburger Tor
2. GfL Hannover
3. MTV Fürstenberg
4. USC Braunschweig V
5. DJK Langwasser
6. GW Vallstedt II
7. Best of 20 Years GW
8. Volleywonders Celle
9. BW Schmedenstedt
10. VSV Halberstadt
11. TSV Stelingen
12. MTV Stederdorf II

Damen

1. USC Braunschweig III
2. MTV Vechelde
3. Bremer B-Jugend Auswahl
4. MTV Isenbüttel
5. GW Vallstedt
6. MTV Lauterberg



Kurz notiert

*** Verletzungspech für „Newcomer“ Sascha Jäger. Das Nachwuchstalent erlitt beim Jubiläumsturnier einen Bänderriß. Angelika Grunert laboriert z.Z. „nur“ an einer Bänderdehnung.

*** Die führenden in der Beachrangliste sind augenblicklich Maren Jost und Ulrich Riedel.

*** Bernd Birkhahn und Wilfried Weißer haben sich als Volleyballsenioren erneut mit dem USC Braunschweig für die Deutschen Meisterschaften in Bonn qualifiziert.

*** Am 17.06. startet die 2. Herren beim Tagesturnier des TSV Clauen/Soßmar.

*** Die 6. Mixed-Beach-Vereinsmeisterschaften werden am 08./09. Juli ausgetragen.

*** Am 24.06. wird der MTV Hildesheim 48 mit seiner Regionalligamannschaft Gegner unserer 1. Herren sein.

*** Am 05.08., so hoffen wir, gibt es ein Wiedersehen mit den Volleyballgründungsmitgliedern. Hierbei soll weder der Sport noch das Vergnügen zu kurz kommen.

*** Im August starten 3 Volleyballteams aus Vallstedt zur Saisonvorbereitung beim Turnier des MTV Braunschweig.

*** Neu in der Verantwortung im Damenbereich sind Bernd Birkhahn (1. Damen) und Sascha Jäger (Reserve).

*** Eine Auszeichnung der Gemeinde Vechelde erhielt die 1. Herren für ihre Vize-Meisterschaft in der Verbandsliga im Rahmen der gemeindlichen Sportler-ehrerung. Zusätzliches gab es für Bernd Birkhahn und Wilfried Weißer für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft der Senioren.

*** Termin für die Volleyballfreizeit am Blauen See: 20.-23.07.95.



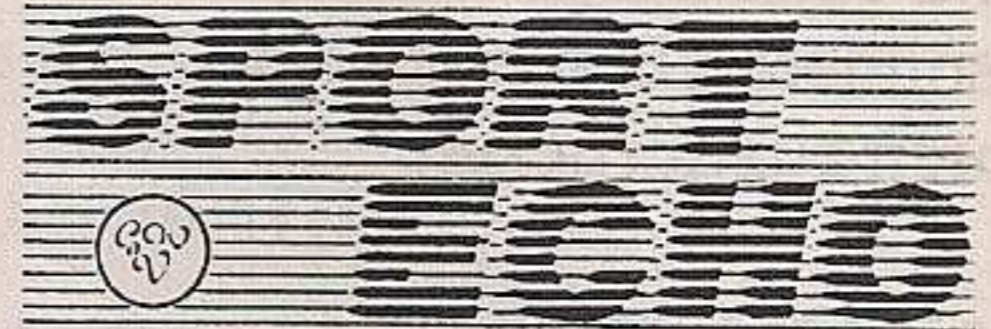
Vereinsfamilie



Neuaufnahmen

Andrea Bewig, Rita Blume, Sabine Schwärtz, Anja Ehlers (Aerobic)
Johanna Splitt, Jana Guntermann, Mirja Guntermann, Andrea Guntermann, Jana Schubert, Ruben Werner, Amelie Jaacoub, Stefanie Holschumacher, Tobias Bolze, Gertraud Langemann, Jutta-Dorothea Schiemann, Maximilian Schiemann, Marcel Sonnenberg, Christian Sorge (Kinderturnen)
Ruthilde Esperschmidt (Gymnastik)
Timo Richter (Fußball)

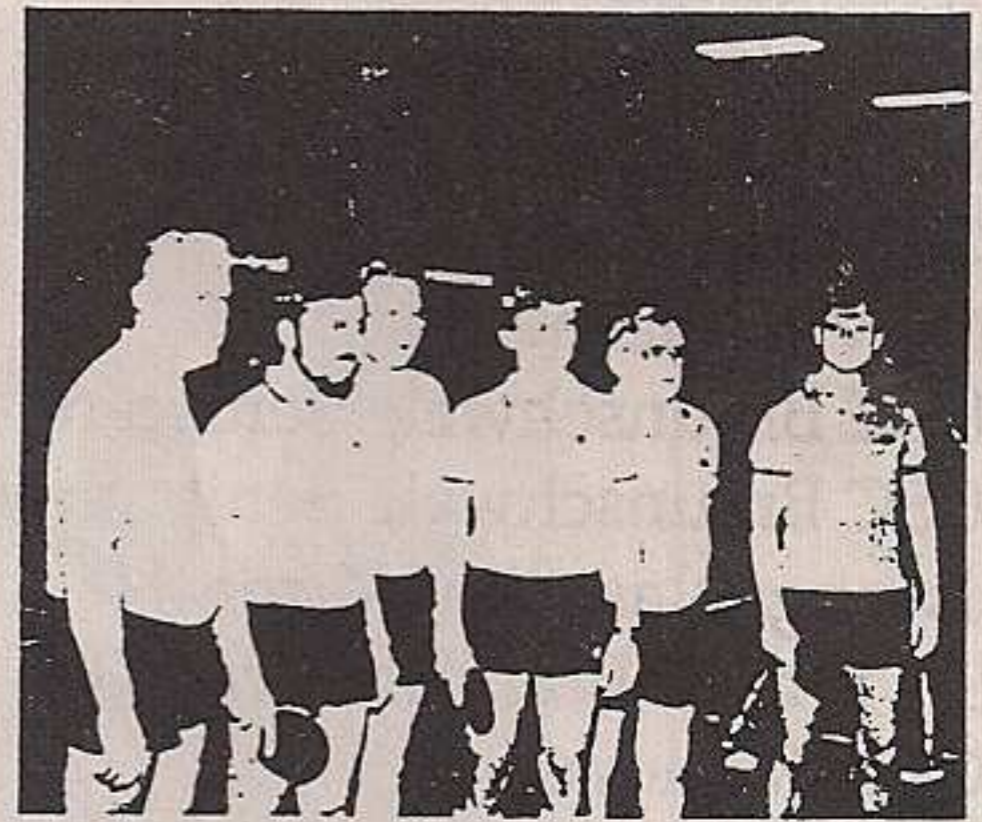
vor 10 Jahren



Sportverein „GRÜN-WEISS“ VALLSTEDT von 1897 e. V.

6. Jahrgang

Nr. 2/85 · Juni 85



Ein out

Abmeldungen

Robert Pobietzka, Heinz-Detlef Syniawa, Friedrich Rentel, Bernd Grunert, Oliver Sehle und Dietmar Töbner



Redaktionsschluß:

15. 8. 1995



SPORT
VALLSTEDT

Herausgeber: Sportverein "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e. V.

Redaktion und Anzeigenverwaltung: Volleyballabteilung, Wilfried Weißer, Asseweg 9a, 38159 Vechede, Telefon (0 53 00) 66 38 (p) oder (05 31) 4 70 65 19 (d)

Layout: Frank Langer, Müllerweg 1, 38159 Vechede, Telefon (0 53 00) 15 23

Druck: Haus der Lebenshilfe

Auflage: z.Z. 600 Exemplare, 24 Seiten